

Betreff:

**Veranstaltungen zum Fahrradfahren und Radverkehr in Braunschweig**

Organisationseinheit:

Dezernat VI

0800 Stabsstelle Wirtschaftsdezernat

Datum:

12.03.2018

Adressat der Mitteilung:

Rat der Stadt Braunschweig (zur Kenntnis)

**Sachverhalt:**

Auf Basis des folgenden Ratsbeschlusses aus dem Jahr 2013 sollte in Zusammenarbeit mit Institutionen und Initiativen eine neue Veranstaltung umgesetzt werden, die dem Radverkehr und dem Fahrradfahren mehr Aufmerksamkeit verschafft:

Nr. 2478/13

Durchführung eines Rad-Events in Braunschweig

*„Ab 2014 wird zukünftig immer an einem Sonntag in zeitlicher Nähe zum oder kombiniert mit dem autofreien Tag von der Braunschweig Stadtmarketing GmbH ein organisiertes großes Event mit den Schwerpunktthemen Fahrradfahren und Radverkehr in der Braunschweiger Innenstadt durchgeführt. Das Event soll in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Großraum Braunschweig, dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club ADFC, anderen Radvereinen und Partnerinstitutionen stattfinden.“*

In der Folge wurden zunächst ab 2014 jährlich an einem Samstag im Frühsommer auf dem Schlossplatz die neuen fahrradtage (FRT) mit den Schwerpunktthemen Radfahren und Radverkehr durchgeführt. Die Initiative des Rates aus 2013 zeigt aber auch andere positive Folgewirkungen: Parallel zu den FRT haben sich weitere Veranstaltungsformate weiter- oder neu entwickelt, die das Netzwerk radrelevanter Institutionen und Partner stärken und für das Radfahren in Stadt und Region werben. Inzwischen bietet damit eine deutlich breitere Palette bereits etablierter und neuer Veranstaltungskonzepte den Händlern, Institutionen wie auch Besucherinnen und Besuchern attraktive zielgruppengerechte Plattformen an. Zu nennen sind hier die Messe RAD'18 (8. April) der Fahrradinitiative Braunschweig (ADFC, braunschweiger forum, Brunsviga, Verkehrswacht) und die RADtour'18 des ADFC (19. August), sowie als neuere, auch von Stadt und Stadtmarketing unterstützte Formate die Cycle Tour (26. August), das Stadtradeln (voraussichtlich 18. August) und die Velo Classico (29. April). Zusätzlich wurde vom Regionalverband und von der Allianz für die Region die regionale Veranstaltung Sattelfest umgesetzt, die in diesem Jahr pausiert, aber voraussichtlich nächstes Jahr wieder stattfinden wird. Hierzu wurde durch die Stadtmarketing-Gesellschaften Braunschweig und Wolfsburg auch die Aktion „Radfahren verbindet“ initiiert.

All diese Veranstaltungen bieten Interessierten attraktive und vielseitige Möglichkeiten, sich mit den verschiedenen Facetten des Radfahrens und des Radverkehrs auseinanderzusetzen oder sich als Aussteller zu beteiligen. Und sie erfüllen den Ratsauftrag auch dahingehend, für das Radfahren in Braunschweig zu werben.

Um den Ratsbeschluss selbst umzusetzen, wurden von der BSM jährlich rund 40 Akteure wie beispielsweise Fahrradhändler, Radsportvereine und Institutionen für eine Teilnahme angesprochen. Waren es zur Auftaktveranstaltung in 2014 noch acht Vereine und Institutionen, haben 2018 lediglich die Verkehrssicherheitsberatung der Polizei sowie der ADFC Braunschweig ihre Teilnahme zum anvisierten Termin in Aussicht gestellt. Weitere radverkehrsrelevante Institutionen und Partner haben die Teilnahme an den FRT abgesagt. Bei den aktuell angefragten Händlern zeigt sich ein ähnliches Bild: Für die diesjährigen FRT haben nur vier Händler ihre Teilnahme in Aussicht gestellt. Trotz des kontinuierlichen Austausches der BSM mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, wie mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen das Konzept zu verbessern sei und entsprechend angepasster Konzeption, konnte die Attraktivität für potenzielle Partner und Anbieter offensichtlich nicht wesentlich gesteigert werden.

Die nachlassende Beteiligung von Institutionen, Vereinen und Ausstellern haben die Qualität und Attraktivität des Programms für die Besucherinnen und Besuchern, aber auch für die zur Refinanzierung von Infrastruktur, Bewerbung, Organisation und Programm unverzichtbaren Sponsoren und Partnern stark gemindert. Zuletzt hat der größte Sponsor im Dezember 2017 sein Engagement nach vier Jahren nicht mehr verlängert. Damit fehlt der BSM auch die finanzielle Basis für die Veranstaltung.

Die 2013 auf den Ratsbeschluss hin eingeführten fahrradtage sind damals der richtige Anstoß gewesen, um dem Fahrradfahren in Braunschweig eine öffentlichkeitswirksame Plattform zu bieten. Vor dem Hintergrund des aktuell breit gefächerten Veranstaltungsspektrums und dem nachlassenden Interesse der Partner und Sponsoren kann die BSM die Fortführung der FRT nicht mehr gewährleisten und wird die FRT in 2018 nicht mehr durchführen.

Leppa

Anlage/n: keine